

ELAPRO Top 1k-SIL

TD312 Verarbeitungsanleitung

Kurzanleitung

- Applikation der Nutz- und Verschleißschicht mit ELAPRO Top 1k-SIL auf die ELAPRO Abdichtungsschicht ELAPRO 1k-SIL oder ELAPRO 1k-CRYL
- Einstreuung von ELAPRO Chips

Verarbeitungsrelevante Daten

Relative Luftfeuchtigkeit ¹	25 bis 100 %
Verarbeitungstemperatur	+5 bis +40 °C
Untergrundtemperatur ¹	+5 bis +60 °C
	mind. 3 °C über dem Taupunkt
Verbrauch	mind. 3,0 kg/m ²
Verarbeitungszeit ^{2,3}	90 Min.
Regenfest ³	nach 1 Stunde (20 °C / 50 % r.F.)
Begehrbar ³	nach 24 Stunden (20 °C / 50 % r.F.)
mechanisch belastbar	nach 72 Stunden (20 °C / 50 % r.F.)
Überarbeitbarkeit ⁴	bis 24 Std., danach reinigen o. anrauen

¹Während des Ausführungszeitpunktes muss die Oberflächentemperatur 3 °C über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung – i.d.R. ab 85 % r.F. – kann sich auf der zu beschichtenden Oberfläche ein trennend wirkender Kondenzfilm bilden. Eine relative Luftfeuchtigkeit bis zu 100 % in den Folgestunden nach der Verarbeitung ist zulässig.

²Direkte Sonneneinstrahlung muss vermieden werden. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen muss das Gebinde luftdicht verschlossen werden.

³Messungen bei 20 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 %. Durch Witterungseinflüsse wie Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Wind werden die angegebene Werte beeinflusst. Temperatur und Luftfeuchtigkeit müssen auch in den Folgestunden nach dem Auftrag die Möglichkeit zur Aushärtung bieten.

⁴Die durchgehärtete TOP 1k-SIL Oberfläche ist großzügig mit dem ELAPRO Cleaner zu reinigen oder anzurauen.

Aushärtungszeiten



Vorbemerkungen

Die Nutz- und Verschleißschicht ELAPRO Top 1k-SIL wird direkt auf die Abdichtungsschicht, bestehend aus ELAPRO 1k-SIL oder ELAPRO 1k-CRYL appliziert. Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten hat sich der Verarbeiter vom beschichtungsgerechten Zustand des Untergrundes zu überzeugen. Die Beurteilung des Untergrundes liegt im Verantwortungsbereich des Verarbeiters.

Die Oberfläche muss sauber, trocken, griffig, eben und tragfähig sein. Staub, Öl, Fett und sonstige trennend wirkende Substanzen müssen entfernt werden. Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. Grundsätzlich darf die Untergrundrestfeuchte max. 6 % betragen.

Verarbeitungshinweise

Die richtige Untergrundbeurteilung und nachfolgende Vorbereitungsarbeiten sind vom Fachmann und geschultem Personal auszuführen. Nur so wird eine dauerhafte nachhaltige Abdichtung möglich.

Abdichtung

Eine detaillierte Beschreibung für den ordnungsgemäßen Aufbau der Abdichtungsschicht finden Sie in den produktspezifischen Verarbeitungsanleitungen TD122 ELAPRO 1k-SIL oder TD112 ELAPRO 1k-CRYL.

Materialvorbereitung

Vor dem Gebrauch ELAPRO Top 1k-SIL satt umrühren, ohne Luft einzuschließen – dabei bis in die Ecken des Gebindes rühren. Die Verarbeitung erfolgt idealerweise mit einer kurzfasrigen Rolle, Pinsel oder Zahnrakel. ELAPRO Top 1k-SIL darf nicht verdünnt werden.

Anschlüsse und Durchdringungen

Zuerst werden alle Anschlussbereiche und Durchdringungen mittels kurzfasriger Rolle oder Pinsel mit ELAPRO Top 1k-SIL beschichtet. Die Schichtdicke muss mind. 1 mm betragen.

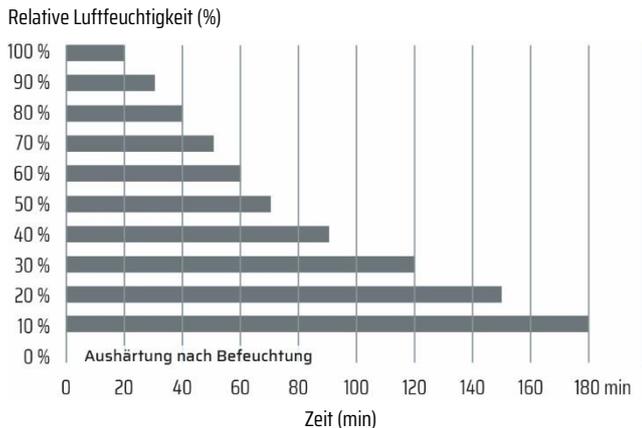
Beschichtung mit ELAPRO Top 1k-SIL

ELAPRO Top 1k-SIL wird mittels Zahnrakel (Dreieckszahnung 8 mm) aufgetragen und gleichmäßig verteilt. Die Schichtdicke muss mind. 2,5 mm betragen. Die noch nasse ELAPRO Top 1k-SIL Beschichtung muss mittels Stachelwalze im Kreuzgang entlüftet werden, um eine gleichmäßige und blasenfreie Oberfläche zu erzielen. Verbrauch mind. 3,0 kg/m².

Einstreuung von ELAPRO Chips

In die noch nasse, bereits mit der Stachelwalze entlüfteten ELAPRO Top 1k-SIL Beschichtung werden die ELAPRO Chips gleichmäßig eingestreut. Der Verbrauch liegt je nach gewünschter Optik bei 20-80 g/m². Bei größeren Flächen empfiehlt es sich, die Gesamtmenge ELAPRO Chips aus mehreren Verpackungen zu mischen.

Regenfestigkeit (20 °C)*



***Wichtig!** Wertabweichungen sind möglich, wenn sich die Witterungseinflüsse, wie Luftfeuchtigkeit oder Temperatur, während der Aushärtung verändern.

Entsorgung

Produktreste

flüssig: AVV 08 04 09*

ausgehärtet: AVV 08 04 10

Verpackung

nicht restentleert: AVV 08 04 09*

restentleert/tropffrei: AVV 15 01 02

Hinweis: Die sachgerechte Entsorgung von Produktresten und Verpackung muss unter Beachtung der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV/ehemals EAK) erfolgen.

Gefahrenhinweise

keine

Arbeitsschutz

Das Tragen von Schutzbrille und Handschuhen wird empfohlen.

Kompatible Systemkomponenten

- ELAPRO 1k-SIL
- ELAPRO 1k-CRYL
- ELAPRO Cleaner
- ELAPRO Chips
- ELAPRO Q712

Zugehörige Dokumente / Download über QR-Code

Bitte beachten Sie auch folgende Dokumente:

- TD311 Technisches Datenblatt
- TD314 Sicherheitsdatenblatt
- TD811 Taupunkttafel



Allgemeine Hinweise

Alle hier angegebenen Daten dienen lediglich der Beschreibung des Materials und beruhen auf Tests und auf erzielten Ergebnissen aus der praktischen Verwendung. Für ihre Genauigkeit oder Vollständigkeit kann daher keine Gewähr übernommen werden. Beratungen erfolgen nach bestem Wissen und befreien nicht von einer Prüfung durch zugelassene Fachleute, wie Planer und Fachexperten. Farbabweichungen oder -veränderungen haben keinen Einfluss auf die technischen Parameter der Produkte. Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Oberflächentemperaturen. Alle Daten unterliegen eventuellen Änderungen ohne Vorankündigung. Das Datenblatt verliert spätestens 5 Jahre nach Erscheinen seine Gültigkeit. Es ist immer die neueste aktuelle Version zu verwenden. Diese steht im Downloadbereich unserer Website www.elapro.de zur Verfügung. Die Angaben und Empfehlungen aus dieser Produktinformation entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Information des Käufers. Sie entbinden den Käufer nicht, die Produkte auf ihre Eignung und Verwendung auf dem jeweiligen Untergrund zu prüfen. Die beschriebenen Produkte dürfen ausschließlich im System mit den hier genannten Systemkomponenten verarbeitet werden. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Sicherheitsvorschriften

Alle Sicherheitsvorschriften auf den Gebinden, den Technischen Produktinformationen und den Sicherheitsdatenblättern sowie einschlägige örtliche, nationale und EU-Vorschriften sind zu beachten. Auf persönlichen Arbeitsschutz muss geachtet werden.